

Einladung zum

LeseNetzWerkTag

am 08. Juni 2016, ab 14 Uhr, Pädagogische Hochschule Steiermark

(Aula – Hasnerplatz 12, 8010 Graz)

Über die Bedeutung des Vorlesens

Programm

14:00 Uhr Musikalischer Auftakt

Hannes Preßl – Geige, Reinhard Kirchengast – Gitarre, Eddie Luis – Bass

14:15 Uhr Eröffnung und BegrüßungRektorin Mag.^a Dr.ⁱⁿ Elgrid Messner –
Pädagogische Hochschule Steiermark
LSI Hofrat Hermann Zoller, BEd – Landesschulrat für Steiermark**Grüßworte**Dipl.-Päd.ⁱⁿ HOLⁱⁿ Elisabeth Meixner –
Amtsführende Präsidentin des Landesschulrates für Steiermark
Bildungslandesrätin Mag.^a Ursula Lackner**14:45 Uhr Über die Bedeutung des Vorlesens**

Dr. Reinhard Ehgartner – Österreichisches Bibliothekswerk, Salzburg

15:30 Uhr Wirksame Leseinitiativen im europäischen VergleichLSI Dipl.-Päd. Wolfgang Pojer, BEd, und Prof.ⁱⁿ Mag.^a Maria Pichlbauer**Scripta numerica. Eine europäische Wanderausstellung
in der Ganggalerie der Pädagogischen Hochschule**Bernard Vanmalle (Kalligraph, Frankreich) und
Dr. Wolfgang Moser (Lesezentrum Steiermark)**16:00 Uhr Pause****16:30 Uhr „Wo kann ich das Glück suchen?“
Ein Blick in die Büchertasche.**

Heinz Janisch liest Gedichte und Geschichten

17:30 Uhr Abschluss**Moderation:** Prof.ⁱⁿ Dipl.-Päd.ⁱⁿ Michaela Reitbauer, BEd, MA

Lesen sucht das Du, den Austausch, das Gespräch.

Beim Vorlesen kommen Menschen und Bücher in einen spannenden und persönlichen Austausch. In einer Zeit grenzenloser Verfügbarkeit von Medien wird die alte Tradition des Vorlesens als eine Art Gegenprogramm wieder neu entdeckt.

Der Vortrag greift Entwicklungen, Aspekte und Funktionen des Vorlesens auf und bietet Impulse für verschiedene Umsetzungsformen und Einsatzmöglichkeiten.

Wir bitten um Anmeldung an:Dipl.Päd.ⁱⁿ Michaela Reitbauer, BEd, MA

Pädagogische Hochschule Steiermark, E-Mail: primar@phst.at

Dr. Reinhard Ehgartner, Salzburg, arbeitet seit 1992 beim Österreichischen Bibliothekswerk und ist seit 2004 dessen Geschäftsführer. Er ist Initiator zahlreicher Projekte zur Wichtigkeit des kindlichen Lesens und Vorlesens, z.B. Buchstart. Der Theologe und Germanist ist auch ehrenamtlicher Leiter der Öffentlichen Bücherei Michaelbeuern im Salzburger Flachgau.
www.biblio.at**Heinz Janisch** studierte Germanistik und Publizistik in Wien. Er ist Journalist beim Rundfunk (Redakteur der ORF-Reihe „Menschenbilder“) und hat zahlreiche Erzählungen, Gedichte und Bilderbücher veröffentlicht. Janischs Werke zeichnen sich durch einen lyrischen Ton aus und wurden in viele Sprachen übersetzt. Er lebt in Wien und im Burgenland.
heinz-janisch.com

Als offizieller Schlusspunkt des Erasmus+ Projekts (KA1) werden die Aktivitäten des Schuljahres 2015/16 im Rückblick betrachtet und wird das Erreichen der Projektziele kritisch überprüft. Die Präsentation des Twin-Space als Projektplattform ergänzt die Ausführungen.

Die Wanderausstellung **Scripta numerica** thematisiert den Wandel des Lesens und Schreibens im digitalen Kontext. Sie ist ein Ergebnis des von der Europäischen Union geförderten Projekts Des écrits aux écrans/From writing to screens. **www.scriptanumerica.eu****Büchertisch**

Buchhandlung Hinterschweiger (Murau/Graz)

Die LeseNetzWerkPartner: